

Team Arndt siegte mit freundlicher Unterstützung eines Radprofis

Challenge Walchsee: Grischa Janorschke half aus — La-Carrera-Athletin feierte 40. Geburtstag mit Halbmarathon — Allersberger als Familienstaffel

ROTH/HILPOLTSTEIN/ALLERSBERG — Das Rother Team Arndt, La Carrera TriTeam Rothsee und eine Allersberger Familie nahmen beim Challenge Walchsee (1,9 Kilometer Schwimmen, 90km Radfahren und 21km Laufen) teil. Für die Starter aus dem Landkreis gab es dabei einige vordere Plätze.

Die beste Leistung lieferte das Team Arndt als Staffel bei den Männern ab, wobei es sich Unterstützung vom Radprofi Grischa Janorschke holte. Er trainiert zwar mit den Arndt-Athleten, startet aber normalerweise für das Team Vorarlberg. Den Schwimmpart übernahm Florian Lechner, der sich ungewohnt schwer tat. Nach 26:37 Minuten kam er als Vierter aus dem Wasser.

Als er Janorschke den Stab in die Hand drückte, hatte das Team bereits drei Minuten Rückstand auf den Erstplatzierten. Doch der Radprofi riss die Radstrecke in 2:04:33 herunter — Tagesbestzeit und auf einmal war aus dem Rückstand ein Vorsprung von zehn Minuten geworden.

So konnte Benedikt Reitwießner etwas lockerer in den Halbmarathon gehen. Mit dem großen Vorsprung tat auch der kurze Stopp in der Penalty Box nicht weh, da Janorschke mit zu hoher Geschwindigkeit in die Wechselzone fuhr und zu spät vom Rad stieg. Mit über acht Minuten Vorsprung lief das Team Arndt gemeinsam nach 1:20:15 auf der Laufstrecke und insgesamt 3:54:04 als erste Staffel in den Zielkanal ein.

„40th Birthday La Carreras“

Für La Carrera übernahm Ingo Macher den Schwimmpart. Er stieg nach 27:25 aus dem Walchsee und übergab den Transponder an Matthias Seitz. Dieser benötigte 2:25:21 für die Radstrecke, bevor Martin Heinoth mit einer Laufzeit von 1:19:52 das Staffel-Rennen komplett machte. La

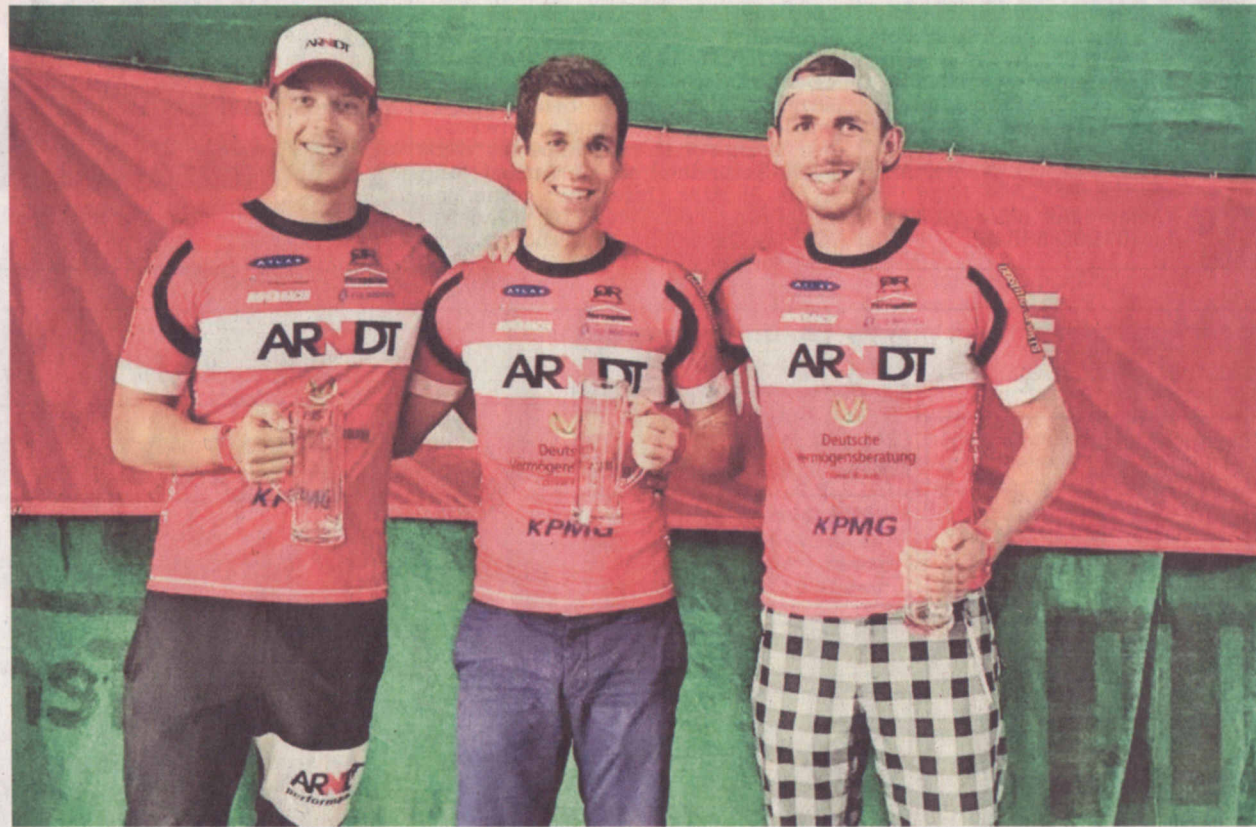
Carrera landete mit einer Gesamtzeit von 4:15:12 auf dem dritten Platz.

Bei den Damen schlossen sich die Hilpoltsteinerinnen zu einer besonderen Staffel zusammen: Barbara Benz, Julia Ramsauer und Nicole Macher gingen als „40th Birthday La Carreras“ an den Start. Bereits vor einem Jahr, als ihr Mann Ingo beim Challenge Walchsee in der Einzelwertung am Start war, kamen bei Nicole Macher erste Ideen zu einem Halbmarathon-Start auf. Als sie sah, dass der Challenge Walchsee 2015 genau auf ihren Geburtstag fallen würde, stand das Datum fest: „Bis zu meinem 40. Geburtstag wollte ich einen Halbmarathon laufen — und wieso nicht am Walchsee, verbunden mit einem Kurzurlaub im schönen Kaiserwinkl“, erklärt sie. Die beiden Vereinskameradinnen waren schnell von der Idee eines gemeinsamen Starts angetan.

Benz ging für die Geburtstags-Staffel ins Wasser und gab nach 36:35 Minuten an Ramsauer ab. Die stieg nach 2:41:00 Stunden vom Rad und dann folgte Macher. Die nun 40-Jährige lief ein sehr konstantes Tempo und finishte ihren ersten Halbmarathon nach 2:34:45. Mit der Gesamtzeit von 5:55:05 landete die Staffel auf dem sechsten Platz.

Getoppt wurde dieses Ergebnis noch von der „Allersberger Familienstaffel“. Christine Ramsauer ging mit Schwägerin Andrea Fiegl und Tochter Sophia Ramsauer an den Start. Letzgenannte kam nach 29:29 Minuten aus dem Wasser, Andrea Fiegl schaffte die Radstrecke in 2:59:50 Stunden. Den Halbmarathon lief Christine Ramsauer in 1:30:55. So erreichte die Familienstaffel nach insgesamt 5:03:06 den dritten Platz.

Auch bei den Einzelstartern erzielten die Athleten aus dem Landkreis einige beachtliche Plätze und Zeiten. Drei Sportler starteten für La Carrera: Daniel Bräunlein finishte nach 4:57:59 auf dem 27. Platz in seiner



Weil Grischa Janorschka (Mitte) mit seinen Trainingskollegen Florian Lechner (links) und Benedikt Reitwießner vom Team Arndt an den Start ging, schaffte es die Staffel auf den ersten Platz. Foto: privat

Altersklasse, Martin Puchinger war 5:20:30 unterwegs (AK-Platz 51) und Horst Bischoff lief nach 5:56:46 durch den Zielbogen am Walchsee (AK-Platz 107).

Mit 4:33:17 Stunden war Andreas Amann schnellster Arndt-Einzelstarter (40. Gesamtplatz) dicht dahinter folgte Jonas Endres mit 4:35:16 Stunden und Platz zwei in seiner Altersklasse. Marcus Himmler erreichte in

4:43:12 den sechsten Platz in seiner Altersklasse. Timm Leier finishte nach 5:36:15. Bianca Schubert sicherte sich den zweiten Platz in ihrer Altersklasse in 5:02:33. Sandra Stopp finishte nach 5:19:09 und belegte Platz neun in ihrer Altersklasse.

Die La-Carrera-Jugend ging beim Junior Challenge an den Start. Hier mussten 400 Meter im See geschwommen und drei Kilometer gelaufen wer-

den. Tim Frisch konnte in einer Zeit von 17:43 Minuten den dritten Platz in seiner Altersklasse hinter zwei Österreichern belegen, Bastian Frisch wurde nach 19:57 Minuten Fünfter. Auch Florian Macher, der Sohn von Nicole Macher, war für die Ironkids des TV Hilpoltstein beim Junior Challenge am Start. Er benötigte 19:45 Minuten und erzielte damit den 4. Platz in seiner Altersklasse. *sf/rhv*